

## Komplett-Profil 9837

Für Kinder & Jugendliche  
unzugänglich aufbewahren!

### 1. Ist Ihr Testpaket vollständig?

Bitte überprüfen Sie zunächst, ob Ihr Testpaket vollständig ist. Es sollte enthalten:

- 5 Versandgefäße mit jeweils 1 Probenröhrchen:
  - 2 Stuhlröhrchen mit Etikett in Versandgefäß mit braunem Deckel
  - 1 Hämoglobin-Probenröhrchen mit Etikett in Versandgefäß mit weißem Deckel
  - 1 Histamin- und 1 Tryptophan-Probenröhrchen mit Etikett in Versandgefäß mit weißem Deckel
  - 1 Mikrobiom-Probenröhrchen (mit Stabilisator) mit Etikett in Versandgefäß mit weißem Deckel
- 1 Stuhlauffanghilfe
- 1 Versandtasche

Fehlendes Zubehör können Sie nachfordern:  
Tel. +49 6131 7205-0 (Mo. - Fr. von 8-19 Uhr)

**Achtung! Der Stabilisator ist ätzend!**  
**Nicht mit Haut oder Schleimhäuten in Berührung bringen.**  
**Für Kinder und Jugendliche unzugänglich aufbewahren!**  
**Den Stabilisator nicht ausschütten.**



### 2. Wichtige Hinweise

**Achtung!** Stuhlauffanghilfe und Stuhlprobe dürfen **nicht in Kontakt mit Toilettenwasser und Reinigungsmitteln** kommen. Die Stuhlprobe sollte zudem **nicht mit Urin vermengt** werden.

**Für Frauen:**  
Bitte gewinnen Sie **keine Stuhlprobe(n) während Ihrer Periode.**

Proben ggf. bis zum Versand bei 4-8° C **im Kühlschrank** aufbewahren, jedoch **nicht einfrieren.**

### 3. Testvorbereitung

Bei der Gewinnung der Stuhlproben mit den beiliegenden Probenröhrchen sollten Sie folgende Vorgehensweise beachten. Sie helfen uns damit, im Labor möglichst exakte und unverfälschte Ergebnisse zu liefern.

Bitte treffen Sie folgende Vorbereitungen zur Gewinnung der Stuhlproben:

Entfernen Sie evtl. vorhandene WC-Duftspüler und spülen Sie nach.

**Tiefspül-Toilette:**

Befestigen Sie die Stuhlauffanghilfe im hinteren Bereich des Toilettensitzes.

**Flachspül-Toilette:**

Legen Sie ggf. die Toilette mit Toilettenpapier aus, so dass die Stuhlproben nicht verunreinigt werden.

→ Fortsetzung auf nächster Seite

## 4. Testdurchführung

### Spezialröhrchen für die Bestimmung von Hämoglobin (Darmkrebsvorsorge)

für die Untersuchungen „Komplettprofil DarmGesundheit“, „sensitiver Kombinationstest“ sowie für den Einzelparameter „Hämoglobin“

1. Nehmen Sie zuerst das flache Hämoglobin-Probenröhrchen aus dem Versandgefäß und beschriften Sie das Etikett mit Ihrem Namen und dem Probedatum oder kleben Sie das Barcode-Etikett, das Ihnen ggf. in der Praxis ausgehändigt wurde, auf das Röhrchen (Abb. 1).
2. Ziehen Sie den Entnahmestab aus dem Röhrchen und streichen Sie mit der Spitze an **(drei) verschiedenen Stellen** über die Oberfläche der Stuhlprobe (Abb. 2). Die **Rillen** der Spitze müssen **vollständig mit Stuhl** befüllt sein.
3. Stecken Sie den Entnahmestab in das Probenröhrchen und verschließen dieses mit einem hörbaren „Klick“ (Abb. 3).
4. Anschließend schütteln Sie das Probenröhrchen kräftig.
5. Legen Sie das Probenröhrchen in das Versandgefäß mit dem weißen Deckel und verschließen Sie dieses sorgfältig.



Abb. 1

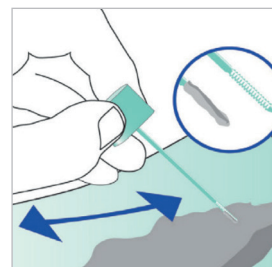


Abb. 2



Abb. 3

### 2 Stuhlröhrchen in Versandgefäß

für alle Untersuchungen außer Histamin-Intoleranz, Tryptophan, Mikrobiom-Analyse und Hämoglobin

1. Nehmen Sie die Stuhlröhrchen mit integriertem Entnahmелöffel aus den Versandgefäßen mit dem braunen Deckel.
2. Beschriften Sie das jeweilige Etikett mit Ihrem Namen und dem Probedatum oder kleben Sie das Barcode-Etikett, das Ihnen ggf. in der Praxis ausgehändigt wurde, auf das Röhrchen.
3. Entnehmen Sie mit dem Entnahmелöffel Proben an **5–6 verschiedenen Stellen** des Stuhls.
4. Füllen Sie diese in das jeweilige Stuhlröhrchen **bis zur markierten Füllhöhe (½ Röhrchen)** und stecken Sie die Stuhlröhrchen zurück in die Versandgefäße.



→ Fortsetzung auf nächster Seite

## 1 Spezialröhrchen für die Bestimmung des intestinalen Mikrobioms

1. Nehmen Sie das **Mikrobiom-Probenröhrchen** mit dem **weißen Deckel** aus dem Versandgefäß.
2. Beschriften Sie zunächst das jeweilige Etikett mit Ihrem Namen und Probendatum oder kleben Sie das Barcode-Etikett, das Ihnen ggf. in der Praxis ausgehändigt wurde, auf das Röhrchen.
3. Öffnen Sie nun das Probenröhrchen: Halten Sie hierzu das transparente Röhrchen mit der einen Hand sowie den darüber liegenden blauen Adapter mit Daumen und Zeigefinger derselben Hand fest (Abb. 1).
4. Drehen Sie mit Daumen und Zeigefinger der anderen Hand den weißen Stick gegen den Uhrzeigersinn und ziehen Sie den weißen Entnahmestab heraus (Abb. 2).
5. Stechen Sie mit der Spitze des weißen Sticks an **drei verschiedenen Stellen** in die Stuhlprobe. Achten Sie darauf, dass nur die **Rillen der Spitze vollständig mit Stuhl** befüllt sind.
6. Stecken Sie den mit der Stuhlprobe benetzten Entnahmestab durch den blauen Adapter in das transparente Röhrchen (Abb. 3), um überschüssiges Stuhlmaterial abzustreifen.
7. Drehen Sie den weißen Deckel im Uhrzeigersinn, bis dieser im blauen Adapter einrastet (Abb. 4). Durch das Einrasten wird das Auslaufen der Pufferlösung verhindert.
8. Stecken Sie das Probenröhrchen in das Versandgefäß und verschließen Sie dieses sorgfältig.



Abb. 1

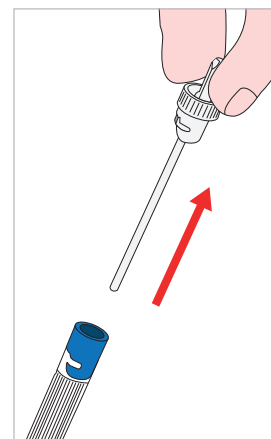


Abb. 2

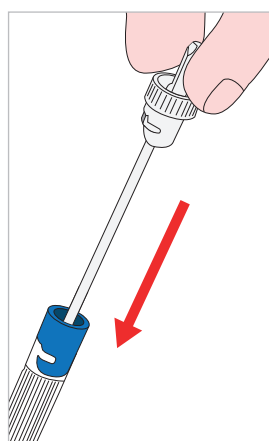


Abb. 3

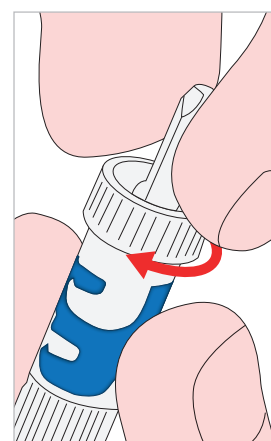
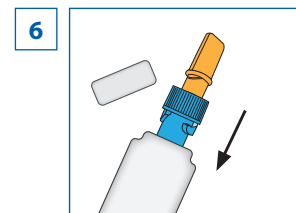
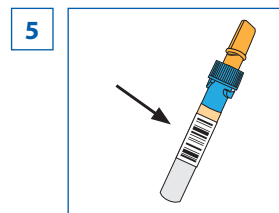
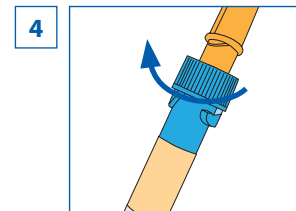
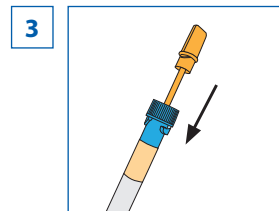
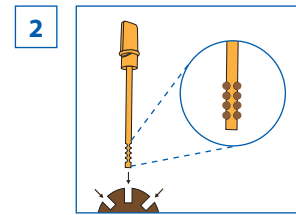
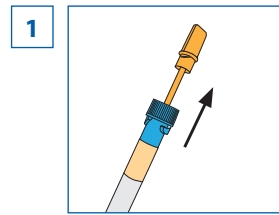


Abb. 4

## 2 Spezialröhrchen für die Bestimmung von Histamin und Tryptophan

1. Nehmen Sie bitte ein Röhrchen aus dem Versandgefäß.
2. Halten Sie das Probenröhrchen am blauen Konuseinsatz fest. (Dieser bleibt verschlossen auf dem Stuhlprobenröhrchen.) Dann drehen Sie den gelben Dosierstab auf und ziehen diesen heraus. **Achtung:** Die Flüssigkeit NICHT aus dem Probenröhrchen schütten! (Abb. 1)
3. Stechen Sie mit dem Dosierstab an 3 verschiedenen Stellen der Stuhlprobe ein. Beachten Sie, dass die Proben vom Anfang, Mitte und Ende des Stuhlgangs stammen sollen. **Alle** Rillen der Dosierspitze müssen mit Stuhl gefüllt sein. (Abb. 2)
4. Stecken Sie den Dosierstab zurück in das Stuhlprobenröhrchen. Der überschüssige Stuhl wird dabei an der engen Öffnung des blauen Konuseinsatzes abgestreift. (Abb. 3)
- Achtung:** Es darf nur diese kleine, definierte Menge an Stuhl in das Stuhlprobenröhrchen gelangen. Eine zu große Menge an Stuhl kann dazu führen, dass Ihre Probe nicht mehr gemessen werden kann bzw. Sie ein falsch positives Messergebnis erhalten.
5. Verschließen Sie danach das Stuhlrohrchen gut. (Abb. 4)
6. Kleben Sie das Barcode-Etikett, das Ihnen ggf. in der Praxis ausgehändigt wurde, auf das Röhrchen. Falls Ihnen ggf. kein Barcode-Etikett ausgehändigt wurde, füllen Sie bitte das beiliegende Etikett mit Datum, Uhrzeit, Name aus und kleben dieses auf das Probenröhrchen. (Abb. 5)
7. Stecken Sie das Stuhlprobenröhrchen in das Schutzgefäß mit der Saugelinlage. (Abb. 5)
8. Gewinnen Sie nun die 2. Probe identisch, wie in Punkt 2.-6. beschrieben.
9. Stecken Sie das zweite Probenröhrchen ebenfalls in das Versandgefäß und verschließen Sie dieses sorgfältig.
10. Bis zum Versan alle Proben ggf. bei 4-8°C im Kühlschrank aufbewahren, jedoch nicht eingefrieren.



## 5. Entsorgung

Den benutzten Stuhlfänger können Sie im Hausmüll entsorgen.

## 6. Probenversand

Zum Versand legen Sie die 5 Versandgefäße mit den Proben und dem unterschriebenen sowie mit Abnahmedatum und -zeit ausgefüllten Probenbegleitschein in die Versandtasche. Verschließen Sie diese sorgfältig, indem Sie die Schutzfolie auf der Innenseite des Klebestreifens entfernen und die Verschlussstellen fest aufeinander drücken.

**Achtung:**

Der Umschlag lässt sich anschließend nicht mehr öffnen.

Der Versand in **Deutschland** sollte von **Montag bis Donnerstag**, nicht zum Wochenende oder vor Feiertagen erfolgen.

Aus **Österreich** und der **Schweiz** sollte der Versand von **Montag bis Mittwoch**, nicht vor Feiertagen erfolgen.

Kunden aus der Schweiz sollten beachten, dass die Versandtasche in einer Poststation am Schalter noch am gleichen Tag der Probennahme abzugeben ist.